

Inhalt

1. Einleitung	10
2. Zur Vorgeschichte des Modellvorhabens	16
2.1. <i>Schulreform in Deutschland in den 90er Jahren.....</i>	<i>18</i>
2.2. <i>Konsequenzen der Perspektive auf die Einzelschule.....</i>	<i>21</i>
2.2.1. <i>Reaktionen der Bildungspolitik</i>	<i>22</i>
2.2.2. <i>Schulentwicklung</i>	<i>24</i>
2.2.3. <i>Die Einordnung des Modellprojektes "Schule & Co."</i>	<i>32</i>
2.3. <i>PISA und die Folgen</i>	<i>34</i>
3. Die wissenschaftliche Begleitforschung im Modellvorhaben "Selbstständige Schule NRW"	42
3.1. <i>Fallstudien – inhaltliches Verständnis und ihre Bedeutung in der Schulentwicklungsforschung.....</i>	<i>48</i>
3.2. <i>Organisatorische Durchführung.....</i>	<i>56</i>
4. Theoretische Entfaltung der Fragestellung: Selbstständigkeit von Systemen.....	60
4.1. <i>Forschung zu Bedingungen von Unterrichtsqualität</i>	<i>61</i>
4.2. <i>Zum Verhältnis von Schulsystem, Schule und Unterricht</i>	<i>64</i>
4.2.1. <i>Die Schnittstelle Schulsystem – Einzelschule</i>	<i>67</i>
4.2.2. <i>Die Schnittstelle Organisation – Unterricht.....</i>	<i>70</i>
5. Fragestellung und Methodik der Fallstudien.....	80
5.1. <i>Fragestellung der Fallstudien.....</i>	<i>81</i>
5.2. <i>Datenerhebung.....</i>	<i>83</i>
5.3. <i>Datenanalyse.....</i>	<i>86</i>
5.3.1. <i>Methodologische Grundlagen.....</i>	<i>86</i>
5.3.2. <i>Methodisches Vorgehen</i>	<i>94</i>
6. Merkmale und Gemeinsamkeiten "Selbstständiger Schulen"	100
6.1. <i>Projektangebot, Projektinhalte und -strukturen.....</i>	<i>101</i>
6.1.1. <i>Das allgemeine Angebot und die individuelle Situation der Schule.....</i>	<i>103</i>
6.1.2. <i>Selbstständigkeit als reale Praxis</i>	<i>107</i>
6.1.3. <i>Selbstständige Schulen und ihre Umwelt.....</i>	<i>109</i>
6.1.4. <i>Selbstständige Schulen in der Region.....</i>	<i>111</i>
6.1.5. <i>Zusammenfassung: Der Einstieg und die Wahrnehmung als selbstständige Schule</i>	<i>114</i>
6.2. <i>Handlungsfelder schulischer Arbeit: Was tun Selbstständige Schulen?.....</i>	<i>114</i>
6.2.1. <i>Schulische Aktivitäten im Feld der Personal- und Sachmittelbewirtschaftung.....</i>	<i>116</i>

6.2.2	Schulische Aktivitäten im Feld von innerer Organisation und Mitwirkung sowie Qualitätssicherung	118
6.2.3.	Unterrichtsorganisation und Unterrichtsgestaltung.....	120
6.2.4.	Unterstützende Maßnahmen: Kooperationsstrukturen, Teamentwicklung und Arbeitszeit	122
6.2.5.	Zusammenfassung: Integration der Handlungsfelder und Fokussierung auf Unterricht	125
6.3.	<i>Effekte: Welche Wirkungen bringt die Teilnahme am Modellvorhaben?</i>	127
6.3.1.	Unmittelbare Folgen und Wirkungen der Projektteilnahme: Geld und Personal, Organisation des Unterrichts	127
6.3.2.	Weitergehende Wirkungen: Kooperationsbeziehungen verbessern sich.....	129
6.3.3.	Veränderungen der Haltung zur eigenen Arbeit durch die Symbolik der Selbstständigkeit.....	132
6.3.4.	Verstärkung der Autonomie und Profilierung der Einzelschule.....	136
6.3.5.	Etwas Erproben bedeutet auch, den Erfolg zu prüfen: Evaluation.....	138
6.3.6.	Wie reale Möglichkeiten und Wirkungen der Symbolik zusammengehalten werden: Systematisierung der Arbeit	140
6.3.7.	Zusammenfassung: Neue Maßnahmen, Aufbruchstimmung, Kooperation und eine Systematisierung schulischer Arbeitsprozesse.....	141
6.4.	<i>Die Steuergruppe – Funktion, Rolle und Tätigkeiten in einer Selbstständigen Schule</i>	143
6.4.1.	Stellung und Akzeptanz einer Steuergruppe	143
6.4.2.	Tätigkeiten schulischer Steuergruppen: Strukturieren der Vorhaben und Entwicklungsschritte	146
6.4.3.	Spannungsfelder der Steuergruppenarbeit: Moderation der Arbeit eines Kollegiums oder gezielte Steuerung?	148
6.4.4.	Die Reflexion des Spannungsfeldes innerhalb der Steuergruppen: Gemeinsame Steuerungsfunktion bei heterogenem Rollenverständnis	152
6.4.5.	Steuergruppe und Schulleitung: Abgrenzung, Überschneidungen und die Verantwortung für die Strategie...157	
6.5.	<i>Unterstützung in der Selbstständigkeit: Qualifizierungsangebote im Modellvorhaben und selbstorganisierte Fortbildung</i>	162
6.5.1.	Vorteile und Nachteile einer allgemeinen Steuergruppenschulung für unterschiedliche Schulen	163

6.5.2.	Vorteile und Nachteile der Organisation der Steuergruppenschulung: Zeitaufwand und schulformgemischte Lerngruppen.....	165
6.5.3.	Gesamturteil zur Steuergruppenschulung und weitergehende Wünsche	168
6.5.4.	Fortbildungsbedarfe und -aktivitäten der Einzelschulen..	169
6.6.	<i>Zusammenhänge: Wirkungsketten und die Dynamik "Selbstständiger Schulen"</i>	<i>171</i>
6.6.1.	Wie Einzelwirkungen sich dynamisch ergänzen und gegenseitig verstärken: Wirkungsketten	172
6.6.2.	Schritte im Gesamtprozess: Die Dynamik der Selbstständigkeit	181
7.	Typisierung der einzelschulischen Entwicklung.....	196
7.1.	<i>Methodische Vorbemerkung.....</i>	<i>196</i>
7.2.	<i>Entwicklungstypen</i>	<i>198</i>
7.2.1.	Typische Handlungsmuster: Schulische Maßnahmen und deren innerer Zusammenhang	199
7.2.2.	Typische Handlungsmuster: Selbstverständnis und Spannungsfelder schulischer Steuergruppen	201
7.3.	<i>Schultypen</i>	<i>203</i>
8.	Diskussion der Ergebnisse	214
8.1.	<i>Erkenntnisse zu Merkmalen und Bedingungen von Schulentwicklungsprozessen</i>	<i>215</i>
8.1.1.	Funktion und Bedeutung schulischer Steuergruppen für den Entwicklungsprozess.....	215
8.1.2.	Die Symbolik von Selbstständigkeit: Zum Charakter schulinterner Entscheidungen	221
8.2.	<i>Erkenntnisse hinsichtlich der Ausgangsfragen</i>	<i>222</i>
8.2.1.	Gelingensbedingungen.....	225
8.2.2.	Misslingensbedingungen	228
8.2.3.	Qualität durch Selbstständigkeit ?	231
8.3.	<i>Zusammenfassung: Das komplexe Geflecht der Gelingensbedingungen.....</i>	<i>233</i>
9.	Selbstständige Schule: Abstrakte Erwartungen und konkrete Bedingungen ihrer Wirksamkeit.....	244
9.1.	<i>Selbstständige Schule als Steuerungsmodell.....</i>	<i>249</i>
9.2.	<i>Selbstständige Schule als Instrument der Qualitätsentwicklung.....</i>	<i>253</i>
9.3.	<i>Weiterführende Fragen</i>	<i>256</i>
10.	Schlussbemerkung: Die Notwendigkeit qualitativer Forschung ...	260
11.	Literatur	264